

I-N. 207.179

Sehr geehrter Herr! Wien 24. Febr 1822

Oben von Salzburg zurückgekehrt, wo ich im Auf-
trag der Regierung das Mozarteum zu inspi-
zieren hatte, finde ich Ihre N. Zeilen vor. Es
thut mir leid, dass Sie sich vergeblich zu mir
bemüht haben. Wenn Sie mir Nichtiges oder Wun-
schens zu sagen haben, bin ich auch sehr bereit,
Sie Montag (früher ist unmöglich) 3 Uhr zu emp-
fangen. Absage im Falle der Verhinderung
tunlichst. - Ihr Elaborat (sehr fleißig gear-
beitet) habe ich aufmerksam durchgesehen.
Mit besten Grüßen Ihr hochachtungsvoll ergl.
Friedr. Kriegl

Abfender:

Dr. W. KIENZL
WIEN, II.,
Schreigasse 6.



POST



An Herrn Direktor
Gustav Maurer
in Wien. XXI.
Hauptstraße 32